

Fraktionsbericht der SP Wädenswil

Zur Gemeinderatssitzung vom 15.12.2014

Thema	Kommentar	Kontakt
Voranschlag 2015 und Festsetzung des Steuerfusses	Die SP Wädenswil ist besorgt über die prekäre Finanzlage der Stadt Wädenswil. Das Defizit würde ohne die Verbuchung des Betrags von 3 Millionen aus der Liquidation der Pro Wädenswil 10 Millionen betragen. Das Nettovermögen pro Einwohner ist in den roten Bereich gerutscht und der Selbstfinanzierungsgrad ist beunruhigend tief. Es zeigen sich nun die Auswirkungen der Steuersenkungen der letzten Jahre, die dem Prinzip der Nachhaltigkeit zuwiderlaufen. Nötige Investitionen - und solche stehen in den nächsten Jahren viele an - werden hinausgeschoben. Hier wird nichts gespart, im Gegenteil: wegen fehlendem Unterhalt können Folgekosten entstehen.	Christian Gross (P: 079 889 35 70)
Postulat der SP Fraktion betreffend Trinkbrunnen am Bahnhof	Die SP wird das Postulat aufrechterhalten, denn die magere und knappe Antwort des Stadtrats kann nicht zufriedenstellen. Besonders befremdlich ist der Verweis auf den Brunnen am Seeplatz. Passagiere, die den Zug nehmen (man denke nur an die knappen Umsteigezeiten von Bus-Zug), werden kaum vorher noch den Umweg über den Seeplatz nehmen, um ihren Durst zu stillen! Offensichtlich hat man sich nicht bemüht, eine praktikable Lösung zu finden. Die SP wird den Eindruck nicht los, dass zu einer solchen das nötige Engagement und Interesse an der Sache gefehlt haben.	Daniel Tanner (P: 044 780 48 63 G: 043 259 29 16)